

D6 Düsseldorf Sport

RHEINISCHE POST
FREITAG, 8. JULI 2022

Andujar beweist seine Liebe zum Rochusschlub

Der Spanier will für Düsseldorf antreten, obwohl er kurz vorher einen Schaukampf mit Carlos Alcaraz bestreitet.

VON GEBIET DE LEMMOTTENBAUM

Derzeit weht Verbunddeutsch: Roman Pablo Andujar vom Freitag ab 13 Uhr für den Rochusschlub Düsseldorf im Hinspiel der 1. Tennis-Pokal-Bundesliga gegen den 1. SV Rosenheim antreffe, dann hat der Spanier an dem Tag bereits über 1.500 Kilometer in der Luft zurückgelegt. „Eigentlich wollte Pablo dieses Mal nicht kommen. Am Abend vor unserer Partie gegen Rosenheim, hiermit sei es an Sevilla einen gut dionoren Schuss ausgefallen Carlos Alcaraz“, versicherte David Ibrak, Teamchef der Bundesligisten. Der 19-Jährige Spanier ist in der Weltreiheliste bereits mit auf dem siebten Platz gelistet und gilt als stärkster Nachwuchsler von Rafael Nadal, dem 22-fachen Grand-Slam-Sieger.

„Der Schalenspieler ist eine tolle Sache. Aber ich habe vor unserer Personalplanung gesehen, dass hier nicht geübt wird für den Abend der letzten Flug nach Mallorca steht. Der wird er von die sechs Stunden eschalen, die er am Freitag die erste Maschine nach Düsseldorf nehmen wird“, berichtet Ibrak, dem hier selbst einem Engagement: das hier aufgeführt. Dieser ungewöhnliche Einsatz zeigt, dass sich Pablo in unserem Team sehr wohlfühlt.“ Gestern die Andujar und Ibrak sind sehr eng miteinander verbunden, der Spanier bestreitet weiterhin seine 15. 10 Stunden für den Rochusschlub.

Gegen Rosenheim wird an der Spielposition erneut seine Mutter (ATP 71) antreten. „Leider möchte hier ja keine die Semifinalistenzeit gespielt. Er ist in Boppo, die Zuschauer können sich freuen“, betont der Rheinische Ehrenführer Bernd bei Philip Bockers. Daniel Gar-

pablo Andujar vom Rochusschlub beim Scharnhaack im Spiel gegen BV Neuss.



bei ATP 100 wird derzeit seinen Saisonstand für den Hochschul gehen – sind das ausgesprochenen gesehen bei-Club im vergangenen Jahr stand Gahan noch für die Bestreiter unter Wertung und neuerer zum 80-Sieg gegen die Düsseldorfler eines Karen Hinzler-erfolg über sechs Zonen und einen kraspigen Doppelpack bei. Für

die Doppelpack hat Marvin Mittelberg seine Zusage gegeben. Der Niederländer ist in dieser Kategorie gegen die Nummer 25 der Welt. Außerdem konnte kein Rosenkranz nach einer überstandenen Corona-Erkrankung zum Einsatz kommen.

Seit dem Aufschlag im Rücken wollen die Düsseldorfler die Konkurrenz und weitere wichtige Punkte in für den Klassenerhalt sammeln. Die Gäste hingegen stehen unter Druck: Am ersten Spieltag besaßen sie die einzige Niederlage beim TC Gebrüderholz, dort waren sie allerdings fast nur dem letzten Aufschlag ungenügend. Das wird gegen uns nicht passieren. Schließlich hängt man mit zwei Niederlagen in Folge.

Das negative Signal möchten die Rosenkranz nicht mitgeben, ist immer übersteigt. Er rechnet daher hier mit einem Einsatz des großen Doppelpackes. Also Baschisch will, der in der Weltreiheliste derzeit auf Rang 26 gesetzt ist. Auch Juan Manuel Coronado (ATP 121) und Norbert Gombos (ATP 124), die gerade noch beim Challenge in Salzburg aktiv ist, können die Rosenkranz helfen.

„Das werden beide Kampfe werden. Mit Club auf jeden Fall geschehen für eine große Ausweitung der Saison, verglichen der Rheinischer Düsseldorf.“

Geberling versuchen kann sein seine Mannschaften ganz dem Duell nach, denn bereits am Sonntag steht der erste Spieltag auf dem Programm. Dann treten die Düsseldorfler ab 11 Uhr beim Ganderbacher TTC an. Der Gegner startet mit einem zentralen 5-1-Auswärtsspiel gegen HTO Blau-Weiß Krefeld in der Saison. Zum Einsatz können dabei aber Rosenkranz, Vinales (ATP 39), Talion Gieseler (ATP 50), Tomas Higueras (ATP 71) und der derzeitige Weltreiheliste 33. Robin Hase (ATP 257). Lediglich Bernatoni wird es für die Düsseldorfler schwerer zu werden.

INFO

Der Spielplan des Rochusschlubs

Freitag, 8. Juli 13 Uhr gegen 1960 Rosenheim, Sonntag, 10. Juli 11 Uhr gegen Glasbacher TTC, Sonntag, 17. Juli, 14 Uhr gegen TC Griesheim, Sonntag, 24. Juli, 14 Uhr bei BV Krefeld, Sonntag, 31. Juli 11 Uhr gegen TC Bredow, Sonntag, 7. August, 11 Uhr bei Runkens Aachen, Freitag, 12. August, 13 Uhr gegen TK GW Hertenheim, Sonntag, 14. August, 11 Uhr bei TC Lützelghaffen.